

Sopra Steria: Nachhaltigkeitspreis für Wegweisende Klimaschutz-Maßnahmen!

Sopra Steria wird zum achten Mal in Folge von CDP für Klimaschutz geehrt – ein Beispiel für Verantwortung in der Tech-Branche.



Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Im Technologiesektor gibt es aufregende Neuigkeiten: Sopra Steria, ein bedeutender Akteur auf dem europäischen Markt, wurde zum achten Mal in Folge für seine herausragenden Umweltleistungen in die „A-Liste“ des CDP aufgenommen. Diese Liste, die die weltweit besten Unternehmen in Bezug auf ihre Klimaschutzverpflichtungen hervorhebt, hat sich als Maßstab für Transparenz und Evaluation von Unternehmensumweltprogrammen etabliert. Dieser Erfolg belegt die umfassende Berücksichtigung von Klimafragen in den Möglichkeiten und Dienstleistungen von Sopra Steria, sowohl im eigenen Unternehmen als auch bei den Kunden.

„Wir sind stolz und demütig, diese Anerkennung entgegenzunehmen“, erklärte Axelle Lemaire, geschäftsführende Direktorin für nachhaltige Leistung und soziale Verantwortung bei Sopra Steria. Die kontinuierliche Aufnahme in die „A-Liste“ des CDP zeigt, dass Sopra Steria Verantwortung übernimmt, insbesondere wenn es darum geht, den CO2-Fußabdruck digitaler Dienstleistungen zu messen. Dies ist besonders wichtig, da die Branche erst am Anfang steht, den Herausforderungen des Klimawandels und den damit verbundenen Umweltfragen zu begegnen. Laut **soprasteria.com** spielt Sopra Steria eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung einer europäischen Identität im Bereich verantwortungsbewusster digitaler Technologien.

Nachhaltigkeit als Leitprinzip

Sopra Steria verfolgt eine ehrgeizige Dekarbonisierungsstrategie, die darauf abzielt, den ökologischen Fußabdruck in allen Phasen der Wertschöpfung zu reduzieren. Das Unternehmen implementiert dabei verschiedene strukturelle Initiativen zur Kontrolle und Verringerung der Umweltauswirkungen. Dazu gehören eine verstärkte verantwortungsvolle Einkaufspolitik, die eine Klassifizierung und Bewertung von Lieferanten bezüglich ihrer finanziellen und CO2-Auswirkungen vorsieht, sowie ein nachhaltiges Mobilitätsprogramm zur Emissionssenkung bei Dienstreisen.

Die höchste Umweltdatenbank der Welt, betrieben vom CDP, unterstützt Investitions- und Beschaffungsentscheidungen, die auf eine kohlenstofffreie und nachhaltige Wirtschaft abzielen. So berichteten über 24.800 Unternehmen im Jahr 2024 über ihre ökologischen Einflüsse und Risiken, was zwei Drittel der globalen Marktkapitalisierung repräsentiert, wie **ots.at** hervorhebt. Diese Entwicklungen zeigen, dass Unternehmen wie Sopra Steria eine wichtige Rolle im globalen Streben nach Nachhaltigkeit und verantwortungsvollem Handeln spielen und ihre Strategie entsprechend ausrichten müssen, um zur Lösung der Umweltkrise beizutragen.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.soprasteria.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at